



Am Mittwochmorgen verhaftet, befinden sich noch zwei Brüder an diesem Donnerstagabend auf der Polizeiwache von Coulommiers in Gewahrsam.

Zwei Brüder im Alter von 32 und 37 Jahren sahen sich am Donnerstagabend in verlängertem Gewahrsam auf der Polizeiwache von Coulommiers. Diese Bewohner von Coulommiers und Saint-Siméon wurden am Mittwochmorgen von den Polizeibeamten von Coulommiers festgenommen, die sie des Handels mit Cannabiskraut verdächtigen.

Nach Hinweisen durchsuchten die Ermittler ein Grundstück in Columérienne im Weiler Petits Aulnois, auf dem eine Familie lebt: die Eltern, die von der Polizei interviewt wurden, einen der Söhne und die Großmutter, die nicht einvernommen wurde. Die Polizeibeamten von Columériens durchsuchten nach Hinweisen auch das Haus des zweiten Sohnes in Saint-Siméon.

Ein Trockenraum im Haus der Großmutter

Bei den verschiedenen Durchsuchungen wurden sechs Cannabispflanzen im Garten in Coulommiers, vor allem aber Cannabiskraut in einem Gesamtgewicht von 6,3 kg beschlagnahmt. Bei der Großmutter wurde auf dem Dachboden ein Trockenraum entdeckt. Die Ermittler beschlagnahmten auch 11.130 Euro in kleinen Stückelungen.

Der Polizeigewahrsam in Verfahren wegen Drogenhandels kann bis zu vier Tage dauern, bis ein Verdächtiger vor die Staatsanwaltschaft gebracht wird. Genug, um den Ermittlern die Durchführung ihrer Ermittlungen zu ermöglichen. Die Menge der Drogen sowie die große Menge an Bargeld lassen darauf schließen, dass die Pflanzen nicht unbedingt für den persönlichen Verbrauch in der Familie bestimmt waren.